



ZOLLERNPERLE

- Hohes Ertragspotential
- Gute Qualitätseigenschaften
- Geringe Krankheitsanfälligkeit

BIO

*Der moderne Spelzweizen
für höchste Ansprüche!*



ZOLLERNPERLE

ZOLLERNPERLE ist ein neu zugelassener Spelzweizen mit sehr hohem Ertragspotential und guten agronomischen Eigenschaften sowie besten Qualitäten.



BIO

Sorteneigenschaften und Krankheitsanfälligkeiten

Ertrag	hoch bis sehr hoch
Reife	mittel
TKM	niedrig bis mittel
Pflanzenlänge/Wuchshöhe	mittel bis lang
Lageranfälligkeit	gering bis mittel
Mehltau	gering
Braunrost	mittel
Gelbrost	gering
Blattseptoria	mittel
Auswinterung	gering bis mittel

Tipps für einen erfolgreichen Anbau

Produktionsziel	Sehr hohe Kornerträge bei standortangepasstem Aufwand mit den bekannten Qualitätseigenschaften von Zollernspelz	
Saatzeit	Ende September bis Mitte Oktober	
Aussaat	Saatzeitpunkt	Saatstärke
	Frühsaat	120 – 140 Vesen/m ² (ca. 170 – 190 kg/ha)
	Spätsaat	160 – 180 Vesen/m ² (ca. 200 – 220 kg/ha)
	Eine Erhöhung der Aussaatstärke aufgrund ökologischer Produktionsmethoden (z. B. Striegeleinsatz) sollte nach eigenem Ermessen vorgenommen werden.	
Unkrautregulierung	Zollernperle besitzt eine gute Konkurrenzkraft gegen Unkraut, so dass in der Regel zwei bis drei Durchgänge mit dem Striegel ausreichen. Ein erster Striegeldurchgang ist möglichst zeitig ab dem Drei-Blatt-Stadium im Frühjahr durchzuführen, ein zweiter Durchgang drei bis vier Wochen später.	

Die vorgestellte Sortenbeschreibung und Sortencharakterisierung basiert auf Versuchsergebnissen und Erfahrungen aus dem praktischen Anbau, aber ohne Gewähr. Der Erfolg der Kultur ist von Faktoren, die weder unserem Einfluss unterliegen, noch etwas mit den aufgeführten Sorteneigenschaften gemein haben, abhängig. Daher können wir eine Haftung für das Gelingen der Kultur nicht übernehmen. Die Entscheidung über die Eignung dieser Sorte für den lokalen Anbau obliegt allein dem Käufer.